

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, BDP/CVP, GLP, GB/JA!, SP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP/Sandra Ryser, GLP/Regula Bühlmann, GB/Martin Schneider, BDP/Bettina Stüssi, SP) vom 30. Oktober 2014: Die wachsende und sich verändernde Stadt braucht flexiblere Schulkreisgrenzen

Angesichts der vielen Wohnbauprojekte in vielen Stadtteilen wird die Schulkreiseinteilung mancherorts als nicht mehr den Verhältnissen angepasst betrachtet oder von der Realität überholt. Dies äussert sich insbesondere im Stadtteil VI, welcher mittendurch getrennt wird – oft entlang willkürlich erscheinender Grenzen, welche nicht mehr den Bedürfnissen des Quartiers und seiner Schulen entsprechen (vgl. Dringliche Interfraktionelle Motion GFL/EVP, BDP/CVP, GLP, SP, SVP: Stöckacker Süd: Kurze und sichere Schulwege im eignen Quartier!). Dies gilt aber auch für andere Quartiere und Schulkreise. Problematisch ist insbesondere die Starrheit der Schulkreiseinteilung, welche von Eltern, Schulen und Quartieren auch als zu rigide und zu wenig flexibel beurteilt wird.

Der Gemeinderat wird deshalb gebeten, folgendes zu prüfen:

1. Eine durchlässigere Schulkreiseinteilung für alle Schulkreise in der Stadt zu ermöglichen.
2. Die nötigen reglementarischen Rahmenbedingungen zu schaffen, welche eine flexiblere Handhabung der Zuteilung der Kinder, insbesondere in Grenzbereichen von Schulkreisen, ermöglichen würden (anstelle der heutigen linearen, fixen Grenzen) und die Vorgehensweise für Betroffene und Behörden bei möglichen „(Streit-)Fällen“ aufzeigen.
3. Diese Fragen, Bedenken und Argumente betroffener „Player“ (Schulleitungen, Schulkommissionen, Quartiervertretungen, Elternräte...) bereits in die Beantwortung dieses Postulats einfließen zu lassen, um mögliche Stolpersteine und Chancen schon mit einbeziehen zu können.

Bern, 30. Oktober 2014

Erstunterzeichnende: Manuel C. Widmer, Bettina Stüssi, Regula Bühlmann, Bettina Jans-Troxler, Martin Schneider, Sandra Ryser

Mitunterzeichnende: Lukas Gutzwiller, Patrik Wyss, Kurt Hirsbrunner, Hans Kupferschmid, Michael Köpfli, Janine Wicki, Matthias Stürmer, Judith Renner-Bach, Claudio Fischer, Daniel Imthurn, Marco Pfister, Bettina Stüssi, Franziska Grossenbacher, Mess Barry, Seraina Patzen, Leena Schmitter, Johannes Wartenweiler, Marieke Kruit, Gisela Vollmer, Benno Frauchiger, Stefan Jordi, Fuat Köçer, Halua Pinto de Magalhães, Rithy Chheng

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, das Postulat erheblich zu erklären.

Bern, 11. Februar 2015

Der Gemeinderat